

## Presseinformation

27. April 2005

### Virtueller „Koffer“ für geschlechtssensible Berufsorientierung

#### Neues Instrument für PädagogInnen

Auf Initiative der regionalen Koordinationsstelle des NÖ Beschäftigungspakts zur Umsetzung des gender mainstreaming, „gendernow“, hat kürzlich in St. Pölten ein Netzwerktreffen zum Thema „Mädchen in handwerklich-technischen Berufen“ stattgefunden. Dabei wurden zum einen die Schwierigkeiten von Mädchen in diesen Berufssparten aufgezeigt, zum anderen Möglichkeiten genannt, wie künftig mehr Mädchen in derartigen „Männerberufen“ Fuß fassen könnten.

Als Strategie, um künftig mehr Mädchen in handwerklich-technische Berufe zu bringen, wurde im Rahmen des Treffens das verstärkte Aufzeigen von Rollenvorbildern bzw. „Role-Models“ eruiert. Als Vorbild hierfür dient das „Girls Scouts“-Projekt der Höheren Technischen Lehranstalt (HTL) St. Pölten. Als weitere Impulse bzw. Instrumente, um dieses Ziel in Zukunft zu erreichen, wurden der vor wenigen Jahren ins Leben gerufene „Girls’ Day“ und auch der von „gendernow“ neu entwickelte virtuelle „geseBo (geschlechtssensible Berufsorientierung) – Koffer“ genannt.

Der neue virtuelle „geseBo-Koffer“ kann ab sofort unter der Adresse [www.gendernow.at/gesebo/go](http://www.gendernow.at/gesebo/go) herunter geladen werden und richtet sich an Lehrpersonen, die sich mit dem Thema geschlechtssensible Berufsorientierung beschäftigen. Die abrufbaren Materialien, Informationen, Tools etc. sollen künftig von den PädagogInnen im Unterricht verstärkt eingesetzt werden. Der „Koffer“ geht auf ein Pilotprojekt von „gendernow“ zurück, das im Wintersemester 2003/2004 an den Hauptschulen Langenlois (Bezirk Krems) und Weitersfeld (Bezirk Horn) bzw. in der Folge an anderen pädagogischen Einrichtungen in Niederösterreich durchgeführt wurde.

Der „Girls’ Day“, der morgen in Niederösterreich stattfindet, wird heuer bereits zum vierten Mal veranstaltet. Er geht auf eine Initiative des Frauenreferats beim Amt der NÖ Landesregierung zurück und wird von der Volkswirtschaftlichen Gesellschaft Wien mit Unterstützung der Industriellenvereinigung und der Wirtschaftskammer Niederösterreich durchgeführt. Dieser Tag bietet Mädchen die Gelegenheit, sich über ihre beruflichen Zukunftsaussichten – auch in typischen „Männerberufen“ – zu informieren und die entsprechenden Betriebe in der Region kennen zu lernen.



## Presseinformation

Nähere Informationen: gendernow, 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 76, Mag. Birgit Woitech, Mag. Sybille Reidl, e-mail [office@gendernow.at](mailto:office@gendernow.at), [www.gendernow.at](http://www.gendernow.at).